



FC Oberwinterthur Clubnachrichten

Saison 2019/2020



www.fcoberwinterthur.ch



RENAULT
Passion for life

Neuer

Renault MEGANE

Wecke Deine Leidenschaft.




Der FC Oberi fährt Renault.



hutter auto riedbach ag

Hutter Auto Riedbach AG
Frauenfelderstrasse 9, Oberwinterthur
052 244 80 00, www.hutterauto.ch


Das Wort des Präsidenten	2
1. Mannschaft	3 - 4
Aus dem Juniorenfussball erzählt	4
Junioren Ba	5
Junioren Bb	6
Junioren Cb	7
Junioren Db	8
Junioren Dc	8
Junioren Eb	9
Junioren Ec	10
Junioren Fa	11
Junioren Fb	12
Junioren Fc	13
Junioren Ga	14
Junioren Gb	15
Pooltraining	16
Berichte aus der Juniorenabteilung Saison 2019/2020	17-18
Highlights aus meiner Sicht	19
Adressen Vorstand	21




Tradition
Wir setzen Ideen flexibel und effizient um. Printmedien, die Aufmerksamkeit erzeugen – vom Unikat bis zur Grossauflage.



Innovation
Erweitern Sie Ihren Horizont und tauchen Sie ein in neue, moderne Welten. Wir bieten umfassende und individuell ausgerichtete Systemlösungen für komplexe Leistungsansprüche.



Einzigartigkeit
Neues entwickeln und vorantreiben bringt uns weiter – und oft einen Schritt voraus. Personalisierte Drucksachen und Karten für jeden Anwendungsbereich, exakt auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt.



Vielseitigkeit
Die Möglichkeiten der Umsetzungen sind fast grenzenlos. Wir setzen Ihre Werbebotschaft optimal in Szene – sowohl Indoor als auch Outdoor.

*Wir sehen Ihren Vorteil
in unseren Kompetenzen.*



SHELLENBERGGRUPPE

*Das innovative Familienunternehmen für Printmedien und
digitale Kommunikationslösungen – schweizweit vertreten.*

schellenberggruppe.ch

Jahresbericht des Präsidenten zu Handen der 86. GV des FC Oberwinterthur

Geschätzte Fussballfreunde/innen

Wieder ist ein Fussballjahr zu Ende. Ein Spezielles dazu! Erstmals in der Schweizer Fussballgeschichte musste eine Saison nach einer gespielten Vorrunde abgebrochen werden. Während man bei den Junioren die entsprechenden Aufsteiger/Absteiger nach der Herbstrunde definieren konnte, herrschte bei den Aktiven verkehrte Fussballwelt! Von der 5. Liga bis zur 1. Liga Promotion wurden die vermeintlichen Verlierer zu Gewinner und die Gewinner zu Verlierer! Dies führte zu vielen medialen Sitzungen mit hitzigen Diskussionen zwischen Verbandsleuten und Präsidenten untereinander. Somit möchte ich das Thema Corona Pandemie abschliessen. Viel mehr möchte ich auf unsere ehrenamtliche Arbeit eingehen.

Es klingt ja immer ein wenig unglaubwürdig, wenn man zu Superlativen greift – aber ich denke, dass in all den Jahren äusserst erfolgreiche Arbeit in der Jugendabteilung geleistet wurde. Als Dank wurden wir auch vom Zürcherischen Fussballverband FVRZ als «Vorbildlicher Verein 2019» geehrt!

Und natürlich schauen die Leute heute und in einigen Jahren als erstes auf die Abschlusstabellen und erinnern sich daran, dass es sportlich einfach lief. Das ist toll und eine prima Bestätigung für all die Menschen im Verein, die ihre Freizeit „opfern“, um Kindern und Jugendlichen eine schöne Zeit im Kreis der Mannschaft zu bereiten. Es ist aber trotz allem nur ein Aspekt des Vereinslebens, das sich zwar nicht das olympische Motto des „Dabeisein ist alles“ auf die Fahnen schreibt, das aber dennoch auch unter sozialen Gesichtspunkten betrachtet werden sollte – und nicht nur unter sportlichen. Denn für die Kinder und Jugendlichen ist es fundamental wichtig, in das funktionierende soziale Gebilde eines Sportvereins eingebunden sein zu dürfen.

Um dies zu gewährleisten, und zwar über mehrere Jahre hinweg, braucht es Menschen und Unternehmen, die neben jeder Menge Herzblut auch andere Unterstützung mit einbringen. Es braucht Menschen und Unternehmen, die Vereine, wie wir einer sind, sponsern. Ob mit finanziellen oder mit anderen Mitteln. Wir können Ihnen gar nicht genug dafür danken. Ohne Ihre Unterstützung wäre ein Vereinsjahr mit über 21 Mannschaften und über 600 Mitgliedern gar nicht möglich gewesen.

Herzlichen Dank Ihnen allen.
FC Oberwinterthur,

Urs Gmür, Präsident



Nach dem doch klaren Abstieg aus der 2. Liga begann die Saison 2019/ 2020 mit dem seit einigen Jahren obligaten, halbjährlichen Umbruch der 1. Mannschaft, bei dem rund die Hälfte der Spieler den Verein verlässt.

Entsprechend schwierig gestaltete sich die Vorbereitung, wobei es schliesslich dem Trainer mit seiner Kompetenz und vor allem seiner vorgelebten Entschlossenheit zuzuschreiben war, dass wir – nach überstandener ersten Runde im Cup – doch optimistisch und entschlossen in die Meisterschaft starteten.

Im ersten Spiel zeigte die Mannschaft nach 0:2 Rückstand Charakter und wir errangen einen hart erarbeiteten und schlussendlich verdienten Heimsieg gegen Büsingen. Die Ernüchterung folgte jedoch auf dem Fuss, als wir eine Woche später in Rafzerfeld nicht ansatzweise die nötige Leistung abrufen konnten, was eine verdiente Niederlage zur Folge hatte. In einem umkämpften Derby gegen Phönix' 2. Mannschaft gelang es gut 48 später zwar nicht, die angestrebten 3 Punkte zu holen, doch zumindest was die Einstellung anging, zeigten wir die nötige Reaktion.

In der Folge gelang es uns dann immer besser, die Vorgaben des Trainerteams umzusetzen. Die Fortschritte im spielerischen und taktischen Bereich, die wir bereits seit Kirovs Amtsantritt zu Beginn des Jahres machten, begannen sich in Siegen widerzuspiegeln. In der Meisterschaft schlugen wir Beringen, Seuzach 2, Elgg und Thayngen mit einem Torverhältnis von 15:1. Dennoch war nicht alles Gold, was glänzte; bis auf das Cupspiel – in dem wir uns mit der vielleicht besten Saisonleistung gegen den Zweitligisten aus Gossau überzeugend mit 2:0 durchsetzen konnten – schafften wir es nie, während 90 Minuten konsequent und dominant aufzutreten. Zudem wurde der zu kleine Kader zunehmend zum Problem. Es fehlten regelmässig Optionen von der Bank, wir mussten Spiele mit nur zwei Auswechselspielern bestreiten und auch die Intensität und Qualität in den Trainings litt stark.

Trotzdem bleibt das Auswärtsspiel in Neuhausen bis heute unerklärlich und nicht zu entschuldigen. Trotz mehr als einer Halbzeit in Überzahl sowie dreimaliger Führung gelang es nicht, das Spiel zu gewinnen: das 3:3 war sicherlich der Tiefpunkt der Hinrunde. Der Sieg in der 3. Runde des Cups nur vier Tage später macht den Auftritt gegen Neuhausen zudem nur noch unerklärlicher. Zu Hause bezwangen wir den starken Drittligisten Stäfa mit 2:0 und werden somit seit langem wieder einmal im Cup überwintern.

Das letzte Heimspiel der Hinrunde konnten wir weniger als 48 Stunden später trotz unzähliger Grosschancen und einem insgesamt starken Auftritt gegen Marthalen nicht gewinnen und so standen wir zum Abschluss der Hinserie, im Derby gegen den FC Töss zusätzlich unter Druck. Druck, welchem wir nicht standhalten konnten – die 0:3 Hypothek aus einer schwachen ersten Spielstunde war nicht mehr zu wettzumachen.

Als Folge überwintern wir sechs Punkte hinter dem Tabellenführer auf Rang sechs. Wer das Potential der Mannschaft und die Qualität des Trainerteams kennt, weiss dass mit einer guten Vorbereitung, der nötigen Unterstützung, Ruhe und Kontinuität in der Rückrunde noch alles möglich ist. Wer aber zudem den FC Oberwinterthur der letzten Jahre kennt, weiss auch, dass das vielleicht doch nicht ganz so wahrscheinlich ist, wie man sich erhofft.

Konstanz findet sich in und vor allem um die 1. Mannschaft des FC Oberwinterthur seit geraumer Zeit vor allem in den ambitionierten Zielen – gewinnen, aufsteigen, sportlicher Erfolg – und den treuen Oberianerinnen und Oberianern, welche unabhängig vom Erfolg alle halbe Jahre wieder eine “neue” (oder mindestens teilsanierte) erste Mannschaft unterstützen. Wenigstens Letzteres stimmt positiv und wird von der Mannschaft sehr geschätzt – Merci.

Ein spezieller Dank geht an Barbara und Laura, die für Wäsche und Material verantwortlich sind und die vor allem auch mit Geduld, Verständnis und moralischer Unterstützung dafür sorgen, “dass der Laden läuft”

Elio Brovelli

Aus dem Juniorenfußball erzählt

Seit einem halben Jahr bin ich nun Leiter Junioren beim FC Oberi, übernommen von Roger Vontobel. Mit viel Elan wurden schon einige Entscheidungen getroffen und organisatorische Änderungen vorgenommen. Im Sommer die Trainerwechsel bei den Ba und Bb Junioren, dann per 31.12. die Ablösung der Führung bei den Ca Junioren. Es sei noch bemerkt, dass ich die Cb Jungs interimsmässig führe, seit die guten Jungtrainer Bruce, Aydin und Aom, aus zeitlichen Gründen nicht mehr konnten. Nun also, Roger hatte mich gewarnt vor dem grossen Aufwand der zu bewältigen ist als Leiter Junioren. Eigentlich war das ja klar. Und so machte ich mich auf und versuchte für die gute und willige Kameraden zu finden. In den Personen von José und Melo, sind für die G sowie F Junioren gestandene Fussballkenner schon einige Zeit im organisatorischen Bereich tätig. Den Bereich E Junioren betreue ich. Für den Bereich D bis B Junioren wurde Stefano Calo gewonnen. Schon bald machte er sich auf um seine Ideen auf Papier zu bringen. Mit dem Ziel den roten Faden aus dem Kindefussballbereich weiter hinauf bis zu den B Junioren und weiter in den erwachsenen Fussball zu ziehen, stellten wir unser Organigramm dem Vorstand vor.

Die Idee ist eigentlich schlicht. Wir wollen mit einer transparenten Organisation, sowie klar definierten Anforderungsprofilen für jede Funktion, Grundlagen schaffen für jetzt und in der Zukunft.

Aktuelles:

Mit der temporären Auflösung des Dc Team, haben wir die Möglichkeit geschaffen Junioren nach oben zu verschieben um bspw. die C und B Junioren aufzustocken. Wobei hier das Ziel sein muss, ab Sommer 2020 wieder mit drei D Teams in die Saison zu starten. Die Trainer des Dc werden in anderen Teams integriert, Clovis Cb und Nuno Da jeweils als C Trainer.

Auf diese Rückrunde hin, haben uns nur 2 Spieler in Richtung Footeco FC Winterthur verlassen. Trotzdem sind in den letzten 18 Monaten 11 Spieler in die Ausbildungsabteilung unseres grossen Bruders in der Stadt abgewandert. Die Betreuung dieser Spieler ist wichtig, sollen sie doch wieder zu ihrem Stammverein zurückkehren, falls die Leistungen nicht mehr ausreichend sind für den FCW. Hier hat Ueli Flach die Aufgabe den Kontakt zu Junioren und FCW zu halten.

Tigi

Hallo zusammen

Wir können auf eine sehr gute Hinrunde zurückblicken. Nach einem sehr mühsamen Anfang und einige Unstimmigkeiten im Team, konnten wir uns dann endlich auf den Fussball konzentrieren.

Nach der Niederlage im ersten Spiel gegen den Herbstmeister FC Uster, konnten wir einen sehr guten Lauf nehmen und die Meisterschaft auf dem 3. Platz mit insgesamt 7 Siegen, 3 Unentschieden und 1 Niederlage abschliessen. Dazu kamen wir im Cup bis ins Achtelfinale und verloren mit 2:3 gegen YF Juventus, nach einem sehr umkämpften Spiel. Das bitterste daran war, das Goal von YF in der letzten Minute. Das war auch unser letztes Spiel in diesem Jahr und nach insgesamt 16 Spielen bekamen die Jungs die verdiente Erholung.

Natürlich sind wir schon alle auf die Rückrunde fokussiert und nach der Stadtmeisterschaft im Januar geht es weiter mit der Vorbereitung für die Rückrunde. Es braucht von jedem Spieler das Maximum und volle Konzentration. Nur so können wir unsere Ziele wieder erreichen.

Von uns ein grosses Dankeschön an die Jungs, die immer bei der Sache dabei waren und wirklich alles gegeben haben. Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Rückrunde mit euch!

Sportliche Grüsse.
Dalibor und Fazli



Stadlerstrasse 10, 8472 Seuzach, Tel. 052 335 25 53
———— www.schlaepfer-multimedia.ch ————

Unsere Saison begann schon Anfang Juni mit den Sichtungstrainings und der Einteilung in die Mannschaften Ba und Bb. Mit einem knappen aber doch ausreichenden Kader wollten wir Anfang August die Vorbereitung in Angriff nehmen. Während der Ferienzeit würde sicher der eine oder andere Spieler noch fehlen, dies war uns bewusst.

Dass dann aber nur 5 Spieler zum ersten Training erschienen war doch etwas enttäuschend. Im Laufe der Vorbereitung wurde es nicht besser. Einige Spieler haben den Sprung ins Ba nicht geschafft und konnten sich für Fussball nicht mehr motivieren. Andere dachten, dass der Trainingsbetrieb unwichtig ist und man nur an die Spiele kommen kann. Langzeitverletzte bereiteten uns zusätzliches Kopfzerbrechen. Dass es eine gute Saison werden könnte zeigte das Freundschaftsspiel gegen unseren direkten Konkurrenten in der Meisterschaft FC Effretikon, welchen wir auf ihrem Platz mit 6-0 demütigten.

Jedoch war die Trainingspräsenz auch danach schlecht und es waren jeweils kaum 10 Spieler anwesend. So konnten und wollten wir nicht weitermachen. Nach einem klärenden Gespräch mit der ganzen Mannschaft und den einen oder anderen Neuzugang, mit welchen man den Konkurrenzkampf ankurbeln konnte, besserte sich die Trainingsbeteiligung merklich. Das erste Meisterschaftsspiel gegen Pfäffikon gewannen wir problemlos mit 10-2. Auch Neftenbach (8-1), Schwerzenbach (7-0) und Maur (4-1) waren keine Gegner für uns.

Einzig der FC Tösstal machte uns das Leben schwer. Nach langer 1-0 Führung konnte Tösstal in der 78. Minute ausgleichen. Sekunden nach Wiederanpfiff gingen wir wieder in Führung und dachten nicht mehr, dass Tösstal noch mal zurückkommt. Die letzten 10 Minuten waren allerdings eine einzige Abwehrschlacht. Tösstal drückte und wir verteidigten mit Mann und Maus. Aluminium und zwei geklärte Bälle auf der Torlinie retteten uns die 3 Punkte.

Als nächster Gegner wartete der FC Effretikon und nahm grausam Rache für die Niederlage in der Vorbereitung. Mit nur 11 Spieler angereist und trotz guter Startphase waren wir schlussendlich chancenlos und verloren das Spiel verdient mit 8-1. Wichtige Spieler waren nicht fit oder waren abwesend und so wussten wir auch wo die Gründe für die Niederlage zu suchen sind. In den letzten zwei Spielen zeigte die Mannschaft Charakter und besiegte Bäretswil mit 11-0 und Rot Weiss Winikon gar mit 18-0. Somit war der Gruppensieg mit 3 Punkten Vorsprung auf Effretikon Tatsache. Mit 61 Toren und 13 Gegentoren haben wir den besten Sturm sowie auch die beste Verteidigung unserer Gruppe. Was die Resultate betrifft können wir sehr zufrieden sein. Auch die Trainingspräsenz hat sich deutlich gebessert.

Wir möchten uns bei den Eltern für die Unterstützung bedanken, sowie unseren Mannschaften vom Ba und Cb, welche uns bei Bedarf mir Spielern ausgeholfen haben.

Wir freuen uns jetzt schon auf die Rückrunde und hoffen auch eine Spielklasse höher ähnlich erfolgreich zu sein.

Dani und Ricci

Im Oktober habe ich dieses Team übernommen, nachdem Bruce, Aydin und Aom aus zeitlichen Gründen (Jobs, Terminkollisionen), die Jungs nicht mehr trainieren konnten. Für mich war das Cb eine Herzensangelegenheit. Hatte ich doch den 11 verbliebenen Spielern versprochen, dass ich alles unternehmen werden um ein schlagkräftiges Team auf die Beine zu stellen. Mit zwei Spielern, transferiert vom FC Tössfeld, war es denn möglich, gespickt mit Spielern aus dem Ca oder Da, gute bis sehr gute Spiele abzuliefern. Mit 5 Siegen, 1 Unentschieden und 2 Niederlagen wurden wir schlussendlich zweiter der Gruppe 7 mit einem Torverhältnis von 60:30 Toren. Was zeigt uns das? Vorne top, hinten nicht flop aber eher gefährdet. Daran muss gearbeitet werden. Für die zweite Saisonhälfte werden wir uns in der 1. Stärkeklasse anmelden. Obwohl wir einige Spieler ins Ca abgeben, bin ich zuversichtlich gute und erfolgreiche Spiele abliefern zu können in der höheren Spielklasse.

Es rutschen sehr gute Da Spieler in unser Team nach, verzeichnen aber auch mit Tim einen Neuzugang mit viel Potenzial. Das Training starten wir im Januar in der Halle wie auch auf der Hegmatten. Wir müssen uns die Grundlage schaffen für unser Ziel die Klasse zu halten. So hoffe ich doch, dass alle motiviert sind und mit viel Elan im Januar 2020 in den Trainings erscheinen. Zum Schluss möchte ich den schon länger kranken Jan und den dauerverletzten Jannis herzlich zurück im Team begrüßen.

Bis bald auf den Trainingsplätzen
Tigi

The logo for KELLER GLAS features the word "KELLER" in a large, bold, black sans-serif font. Below it, the word "GLAS" is written in a white sans-serif font, centered within a dark grey rectangular box that is slightly tilted. The background of the entire advertisement consists of a light grey geometric pattern of overlapping triangles.

Glas ist unsere Leidenschaft –
seit Generationen.

Aller Anfang ist schwer, dies fällt mir als erstes ein zu meinem Beginn als Trainer. Eine neu zusammen gewürfelte Mannschaft aus bestehenden Dblern und vielen Uebertritten von den verschiedenen E Junioren. Dementsprechend fielen auch die Spielergebnisse aus, eine Niederlage nach der anderen, aber gegen Ende der Hinrunde konnten wir dann auch unseren ersten Sieg feiern, was für eine Freude. Die Schwierigkeiten zu Beginn waren darin zu finden, dass die Jungs untereinander sich kennenlernen mussten und ich die Mischung zwischen Strenge, Disziplin und Spass finden musste.

Ich denke wir sind auf einem sehr guten Weg, die Jungs haben Spass und auch die Erfolge stellen sich langsam ein. Wie bspw. beim Hallenturnier des FC Tössfeld in der Mattenbachtturnhalle, als wir den dritten Rang erzielten. Die Jungs sind voller Freude und mit viel Einsatzwillen dabei. Dies zu sehen macht wiederum mir Freude, und so sind wir für die Rückrunde sehr zuversichtlich. Auch Verstärkung im Trainerteam gibt es, Jose ist nun neben mir neuer Co Trainer, herzlich willkommen.

Bis bald
Gerhard

Hallo, ich bin Clovis. Trainer von FC Oberwinterthur Dc.

Die Hälfte der Saison ist vorbei. Es warr eine schwieriger Saison Aber unsere Jungs haben alles gegeben. Ich und mein Assistent Nuno und die Jungs hatten Spass, und wir konnten mit den Jungs gut arbeiten. Unsere Mannschaft konnte gut mit den anderen Teams mithalten, vor allem mit der Stammformation. Allem in allem war ein gute Saisonhälfte, ich bin mit der Vorrunde zufrieden.

Clovis Barbosa

**Stellen Sie den Abfall-
sack erst am Abfuhrtag
früh am Morgen bereit.**



Ich übernahm die E/b Junioren von Oberwinterthur nach den Sommerferien 2019. Ich war sehr überrascht wie schon im Ersten Training die Kinder mit voller Motivation vor mir standen. Ich habe 15 Junioren auf meine Spielerliste bekommen, und im Training war sehr häufig das ganze Kader anwesend. Unser erstes Spiel bestritten wir siegreich. Es gab natürlich auch einige Niederlagen. Mein Motto war ERLEBNIS VOR ERGEBNIS. Mir war es auch wichtig, dass die Kinder sich weiter entwickeln können. Da wir in der ersten Saisonhälfte in der 2. Stärkeklasse gespielt haben, werden wir uns dann in der Frühlingsrunde 2020, in der 1. Stärkekategorie anmelden. Leider hat uns der Coronavirus davon abgehalten.

Ich bedanke mich auch beim meinem Co Trainer Beat Rothen der mich und die Mannschaft unterstützte hat.

Auch ein Dankeschön an die Verantwortlichen von FC Oberwinterthur die mich gut aufgenommen haben, unter anderem danke ich Tigi sehr.

Behar Duda



ANDEREGG

Immobilien-Treuhand AG

Immobilien in guten Händen – seit 1984

«Lokal verankert, regional
vernetzt – denn der Verkauf
Ihrer Immobilie
ist Vertrauenssache.»

Verkauf, Schätzung, Vermietung, Verwaltung
Inhaber: Heinz Anderegg,
eid. dipl. Immobilien-Treuhänder

Römertorstrasse 1 • 8404 Winterthur
www.anderegg-immobilien.ch
info@anderegg-immobilien.ch
052 245 15 45

Tja ein weiteres Mal schreibe ich über ein fast neues Team welches wir, Nicole und ich, trainieren dürfen. Wir sind uns nicht sicher, ob wir die Mischung in dieser Truppe jemals übertreffen werden. Nicht das hier mehr Nationen vertreten sind im Team als in den vorangegangenen. Nein die Mischung der Charaktere überzeugt uns dieses Mal. Abgesehen von den fussballerischen Fähigkeiten die wirklich sehr gut sind, machen die lustigen, lässigen und ehrlichen Jungs einfach nur Spass. Wir haben alle Eltern kennengelernt und wissen auch weshalb die Kinder so sind wie sie sind. Tolle Menschen! Wir haben gewonnen, wir haben verloren, wir haben vor allem Spass gehabt in dieser Vorrunde. Wir waren happy und waren enttäuscht, aber am Schluss hat immer die Freude am Spiel an sich gewonnen.

Ah fast vergessen, ihr habt den Sponsorenlauf als Team gewonnen, Neil als Läufer. Unser Team war das beste Beispiel für Teamzusammenhalt!

Wir machen es mit diesem Bericht ganz kurz. Abdu, Diego, Malik, Elischa, Lean, Kevin, Jerome, Wilson (kam während der Saison aus dem Pool), Lars, Mert, Rojhat, Erik, Nilo, Neil und ganz neu Laurin (vom Ed). Wir werden in der Rückrunde Gas geben zusammen! Wir freuen uns ganz einfach mit euch zusammen, eine Klasse höher, eine tolle und erfolgreiche Rückrunde mit viel Spass zu spielen.

Allen Eltern danken wir herzlich für ihr Engagement mit den Kindern für die Mannschaft, das ist keine Selbstverständlichkeit!

Sportliche Grüsse
Nicole und Tigi



hlp | architekten

Effretikon

www.hlp-architekten.ch

Im vergangenen August kam es zu einer komplett neuen Zusammensetzung des Fa. Zu den bisherigen Fa-Spielern Musse und Aleksej gesellten sich nach den Sommerferien Joen, Eldin, Said und Manuel aus dem Fc sowie Tim aus dem Ga. Die drei Neueintritte Allegra, Loris und Vanja vervollständigten das neuformierte Fa.

Die sportlichen Leistungen lagen während der gesamten Vorrunde auf einem sehr hohen Niveau. An jedem Turnier haben die Fa-Junioren und die Fa-Juniorin versucht, das im Training Gelernte umzusetzen: dem Ball Sorge tragen, indem man den Torspieler mit einbezieht und den nächsten freien Feldspieler / die nächste freie Feldspielerin anspielt. Grundvoraussetzung für einen gepflegten Spielaufbau sind die technischen Fähigkeiten, über die in der Zwischenzeit alle verfügen. Chapeau!

Es liegt natürlich auf der Hand, dass diese Spielweise auch einige Risiken mit sich bringt. Vor allem physisch überlegene Gegner störten unseren Spielaufbau gekonnt, indem sie aggressives Angriffspressing praktizierten und auf einen Fehlpass lauerten, um dann aus kurzer Distanz den Abschluss zu suchen. So musste das Fa in dieser Vorrunde auch einige bittere Niederlagen einstecken, obwohl es meist das spielbestimmende Team war. Unabhängig vom Endresultat bereitete es dem Trainerduo auf jeden Fall grosse Freude, dem Fa beim Spielen zuzusehen.

Dass die Kiddies stets pünktlich, ausgeruht und motiviert zu den Trainings und Turnieren erschienen, ist ausschliesslich den Eltern zu verdanken. Diese Zuverlässigkeit ist nicht selbstverständlich; an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für die ausgezeichnete Zusammenarbeit!



Sportliche Grüsse
Heinz & Melo

Müller Partner GmbH Malergeschäft
8404 Winterthur Tel. 052/ 242'02'42

👍 **Wir sind die Richtigen für :**

- Allg. Renovationsarbeiten
- Wand- + Bodenbeläge
- Spritz- + Verputzarbeiten
- Neu- + Umbauten
- Mobile Sandstrahltechnik
- Gerüstarbeiten

Wer malt, gewinnt!

Die neu zusammengewürfelte Mannschaft startete mit einer Woche Verspätung in die neue Saison. Dafür ging es dann gleich nach nur einem Training ans Turnier bei unserem Nachbarnverein – FC Wiesendangen. Unter Dauerregen und herbstlichen Bedingungen gaben wir unseren erfolgreichen Einstand.

Um die Spielpraxis der Jungs zu erhöhen meldeten wir uns für die ersten drei Turniere vor den Herbstferien mit jeweils zwei Mannschaften an. Dank Unterstützung der anderen F Mannschaften hatten wir mindestens einen Ersatzspieler pro Team. Die Jungs nutzten die erhöhte Spielpraxis für ihre individuelle Entwicklung. Die beiden Turniere in den Herbstferien bedeuteten bereits das Ende der «Aussenfeld» Turniere.

Nebst unserem eigenen tollen Chlausturnier in der Wallrüti Hallen nahmen wir noch am prestigeträchtigen Hallenturnier des FC Tössfeld teil, an welchem wir den kleinen Final im Penalty Schiessen gewonnen haben. Besonders herauszuheben gilt, dass nach dem 0:2 Rückstand weiter an einen Sieg geglaubt wurde. Kurz vor Schluss gelang dann auch der viel umjubelte Ausgleich. Dies war eine tolle Teamleistung, herzlichen Glückwunsch.



Um in der kommenden Rückrunde die Jungs noch gezielter und individueller zu fördern, wäre es toll einen weiteren Trainer oder Assistententrainer zu gewinnen. Interessente melden sich bitte direkt bei mir.

Christoph Rohner

Spurt - Schuss - Goal !!

STÄHLI ● HAUSTECHNIK ● AG

**Planung und Ausführung von
Sanitär + Heizung**

**Gewerbestrasse 6 • 8404 Winterthur
Tel. 052 - 242 82 00 • Fax 052 - 242 03 73
www.staehli-haustechnik.ch
E-Mail: info@staehli-haustechnik.ch**

Unser Team bestand bis Dezember aus 11 Spielern (Alexander, Alessio, Davide, Diar, Esei, Noel, Nilo, Osama, Lamek, Yalem, Taha). Sie kommen, wie in allen Schweizer Gemeinden, aus verschiedenen Teilen der Welt (Eritrea, Albanien, Portugal, Italien, Balkanhalbinsel, Neapel).

Leider hat Taha im Dezember beschlossen, den Fussball zu verlassen, um sich anderen Sportarten zu widmen.

Die Kinder spielen in der Rolle, die sie bevorzugen. um ihnen jedoch die Konzepte von Team, Regeln und Zusammenarbeit beizubringen, wurde jedem von ihnen eine «Rolle» zugewiesen, die sie versuchen, mythisch zu respektieren.

Die Torhüter: Noel, Esei, Lamek

Verteidiger: Alexander, Nilo, Osama

Mittelfeldspieler: Diar, Yakem, Alessio

Stürmer: Davie, Lamek, Yakem

Wir haben die Trainingseinheiten in 3 «Perioden» unterteilt.

- 30 Minuten aerobes Training. Wo die Kinder Fähigkeiten und Physiker haben. Sie machen sie mit viel Enthusiasmus.

- 30 Minuten: Training mit Ball

- 30 Minuten: Spiel

Sehr oft spielen wir während des Trainings «Subuteo». Das heisst, wir ziehen Linien auf dem Boden, um die Verteidigung, das Mittelfeld und den Angriff zu umreissen. Je nach Rolle dürfen sie diese Linien nicht überschreiten. Die ersten 15 Minuten sind etwas kompliziert machen aber Spass, danach lasse ich ihnen mehr Freiheiten, um so zu spielen wie sie wollen. Jedes Übungsspiel endet dann aber fast immer UNENTSCHIEDEN

Wir haben 5 Turniere gespielt (Oberwinterthur, Bülach, Veltheim, Neftenbach, Wülfigen), bei denen sich gute Ergebnisse mit echten «Katastrophen» abwechselten. In Oberwinterthur, Veltheim und Neftenbach konnten wir fast jedes Spiel gewinnen, während Bülach und Wülfigen schlechter waren. Am Wülfigen Turnier haben wir alle mit einem Mindestergebnis von 7-0 verloren. Wir haben aber die Kinder immer daran erinnert, dass das Ergebnis keine Rolle spielt. Sie haben immer gezeigt, dass sie eine gesunde Gruppe sind, die gerne lernen und Spass haben wollen.

Sportliche Grüsse

Salvatore



Café-Conditorei-Bäckerei

www.spatz-dessert.ch

Torten für jeden Anlass

Die Ga Junioren sind gut in die neue Saison 2019/2020 gestartet. Die sieben Spieler aus dem Vorjahr haben sich mit den Neueintritten rasch zu einer spielfreudigen Mannschaft zusammengerauft. Die in den Trainings erlernten technischen Fähigkeiten haben sich ausbezahlt, so dass an den ersten Turnieren schon Erfolge erzielt werden konnten.

Für die Kids gab es im Herbst gleich zwei Highlights: sie durften zweimal auf der Schützenwiese mit den Grossen einlaufen: am 11. Oktober mit der Schweizer U21-Nationalmannschaft am Qualispiel gegen Georgien (2:1) sowie mit dem FC Winterthur im Cupspiel gegen Thun am 30. Oktober auf der Schützenwiese (1:0).



Wir freuen uns jetzt auf die nächsten Hallenturniere und auf viele lehrreiche Trainings.

Giovanni Papapietro

ROTHEN
ARCHITEKTUR GMBH
LAGERPLATZ 21
CH-8400 WINTERTHUR
WWW.ROTHEN-ARCHITEKTUR.CH
T +41 52 213 76 45

ELEKTRO-TEL **SINCE 1968**

AG für elektrotechnische Anlagen
www.elektro-tel.ch ❖ info@elektro-tel.ch

 **0800 800 813**

Jede Woche ist das Training von unserer Mannschaft ein grossartiges Erlebnis. Nicht nur die kleinen Details wie das Helfen bei Schuhen binden oder Überzieher anziehen, sondern auch die grossen Momente im Fussball, wie zusammen Tore zu feiern, machen uns riesigen Spass



Training

Aktuell sind 12 Kinder im Kader. Die jüngsten Kicker im Verein sind engagiert, beim Sponsorenlauf waren alle dabei! Neben unserem Chlausturnier haben wir zwei Freundschaftsturniere (in Weisslingen und auf der Hegmatten) und ein Hallenturnier (in Kloten) gespielt

Im ersten Semester dieser Saison sind wir in den Vereins-Fussball eingestiegen. Ziel ist, dass unsere Spieler den Ball sicher führen können, aber auch, dass sie Teamregeln zu beachten lernen. Besten Dank an Eltern und Familien für die Unterstützung der Kinder. Auf eine Rückrunde mit vielen Spielen freuen wir uns sehr,

José Hernández Rivera



Kloten



Weisslingen



Oberi

farbpalette.ch
malerbetriebe



Römerstrasse 190 • 8404 Winterthur
Tel. 052 242 02 42 • Fax 052 335 31 32
info@farbpalette.ch • www.farbpalette.ch

Als ich mich 1966 entschieden habe, beim FC Oberer Fussball zu spielen, waren damals die C-Junioren die jüngsten und kleinsten Junioren. Wir trainierten damals auf dem Dreispitz, dem „Trainings-Acker“ neben dem Fussballplatz Talwiese an der Hegistrasse.

Tempi passati. Heute, 53 Jahre später bin ich immer noch im FCO und habe ich mich, auf Anfrage von Tigi Brem entschlossen, das neu einberufene Pool-Training der Jahrgänge 2008-2011, zusammen mit Stefan Rüegg zu leiten.

Besucht und bestritten wird dieses Sichtungungs-Training von Jungs, die sich für das Fussballspielen berufen fühlen und noch nicht direkt in eine D-Junioren Mannschaft eingegliedert werden können. Stefan und ich versuchen mit geeignetem Trainingsaufbau wie Ballstoppen auf verschiedene Arten, Ballannahme, Kopfball, Schusstechnik und speziell das Mannschafts-Spiel beizubringen. Das Aufwärmen mit diversen Übungen zur Stärkung von Körper und Geist gehört vorgängig auch dazu. Etwa 10-12 Jungs nahmen jeweils am Mittwoch ab 16.45h auf der Hegmatten an den Trainings teil. Zu unserem Erstaunen auch bei sehr garstigem Wetter im November, wo wir auf den Kunstrasen ausweichen durften. Am 28. August konnten wir unser Training beim Beachsoccerclub Winti Panthers durchführen. Unter der Leitung von Marc Stahel, Nationalspieler, fand ein äusserst interessantes und vielfältiges Training statt, wo zum Beispiel für den Freistoss ein Mini-Sandhügel gebaut wird, worauf der Ball für den Schuss platziert wird.

Zum Abschluss der ersten Saisonhälfte fand das alljährliche Chlausturnier in der Wallrütihalle statt, wo einige unserer Jungs in einer der vielen D-Junioren Teams mitspielen konnten. Die einen mit Erfolg im Team des Turniersiegers, die anderen mit dem guten Eindruck, auch dabei gewesen zu sein. Eine Medaille gabs zum Schluss für alle Teams. Wir als Trainer konnten dabei feststellen, bei welchen Jungs unsere „Lektionen“ ersichtlich waren und wo noch nachgebessert werden muss. Im Hallentraining im Schulhaus an der Römerstrasse und ab Januar im Schulhaus Lindberg können wir weiter an der Technik mit dem Ball, dem Kurz- oder Doppelpassspiel arbeiten und das Ballgefühl mit Hallentennis verbessern.

Es bleibt uns zum Schluss noch allen Jungs zu danken, welche mit Freude und gesundem Ehrgeiz an den Trainings mitmachen und natürlich auch allen Eltern, welche ihren Kindern spürbaren Anstand und respektvolles Verhalten beibringen.

Wir freuen uns auf eine weitere, angenehme und sportlich erfolgreiche und respektvolle Zusammenarbeit.

Giorgio und Stefan



Giuseppe Arlotta

Geschäftsführer

Mobile +41(0)76 491 38 19

Sauber Reinigungen GmbH

In der Luberzen 17 · CH-8902 Urdorf

Tel. 044 734 20 40 · Fax 044 734 20 41

g.arlotta@sauber-reinigungen.ch

www.sauber-reinigungen.ch

Im August 2019 starteten wir in die Vorrunde völlig normal und hörten in weiter Ferne von einem Virus, welches sich ausbreitete. Die Vorbereitung zur Rückrunde, wurde dann tatsächlich von Corona beeinflusst, sodass wir per 16.3.2020 den Trainings- und Spielbetrieb einstellten. Die Organisation zur möglichen Wiederaufnahme der Meisterschaft, fand im Hintergrund statt. Die Verbände wie auch das Sportamt der Stadt Winterthur, informierten laufend über den Stand der Dinge. FC Oberi interne Vorbereitung zur neuen Saison waren parallel dazu auch schon in Arbeit.

Nun zur kurzen Übersicht über die Juniorenabteilung

Pool Team

- In unserem neu gegründeten Pool Team wurde gut trainiert. Ab Juni 2020 wurden die Spieler in reguläre Teams verteilt. Die Trainer Stefan Rüegg und Giorgio Conconi, betreuen neu das Fd Team in der Saison 2020/2021

G

- Bei Jose und Giovanni, starten die Kleinsten ins Fußball Abenteuer. Ab neuer Saison werden zwei Jungtrainer aus den C Junioren, Halil und Horas, im G unterstützen und die ersten Schritte als Fussball- Ausbildner machen.

F

- **Fa** Wie gewohnt tolle Trainings bei Melo. Die Ausbildung die er den Junioren bietet ist von hoher Qualität. Auch in der neuen Saison kann der FC Oberi wieder auf Melo zählen.
- **Fb** Christoph Rohner musste seine Jungs reduziert trainieren, da es aus Zeitgründen schlicht nicht anders ging. Für die Saison 2020/2021 konnten wir ihn jedoch als Da- und Torhütertrainer gewinnen. Im da wird er durch José Hernandez unterstützt.
- **Fc** Salvatore Valentinos Einstieg beim FC Oberi war ein schneller. Zuzug nach Winterthur, Anmeldung der Jungs bei uns im Verein. Und schon wurde er als Fc Trainer engagiert. Als Italo muss nicht speziell erwähnt werden, dass er mit vollem Einsatz tolle Trainings gestaltet. In der neuen Saison übernimmt Salvatore das Fb
- **Fd** Das Auffangbecken der neuen mit diesem Jahrgängen. Leider war es teilweise etwas mühsam für Sandro und David, genügend Spieler zu organisieren für die Turniere.

E

- **Ea** gewohnt gute Leistungen in der Elite wie schon seit Jahren unter Ale Russo und neu mit seinem Sohn Antonio. Leider hat sich Bono als Stamm Co- Trainer krankheitshalber abmelden müssen. Bono wünschen wir ganz einfach nur das Beste!
- **Eb** Mit Behar Duda und Beat Rothen konnten wir ein tolles Trainerteam für die Eb Junioren gewinnen. Hier wurde sehr gute Arbeit geleistet. In der neuen Saison wird Behar neu mit Harun aus den B Junioren die Eb betreuen.
- **Ec** Dieses Team machte Nicole und mir sehr viel Freude. Tolle Spiele, tolle Spieler, toller Teamspirit. Neu wird das Ec Team durch Sandro und David trainiert, die aus dem Ed aufsteigen.
- **Ed** Sandro und David übernahmen hier eine wilde tolle Truppe aus den F Junioren. Die meisten Spiele gewannen sie hoch. Für die neue Saison wurde kein viertes E gemeldet

D

- Das **Da Elite**, trainiert von Stefano Calo und Mäse Vontobel, spielte meistens schönen Fussball und holten sich die verdienten Punkte. Wie schon erwähnt, in der neuen Saison wird das Da von Christoph und José trainiert.

- **Db**, Trainer Gerhard Haberzettl und José Oviedo, Dc Trainer Clovis Barbosa und Nuno da Silva. Hier war leider durchgehend eher der Wurm drin. Nur wenige Punkte konnten gesammelt werden. Im Winter entschieden wir uns das Dc aufzulösen und die Spieler in die Teams Da und Db zu verteilen.
- Neue Saison Db, Trainer Gerhard mit Nuno, Dc Nicole mit Clovis

C

- **Ca JL**, waren sehr gut gestartet in die Saison. Im weiteren Verlauf der Spielzeit war dann aber der Wurm drin. Im Winter trennten wir uns vom Trainer Nick Monteleone. Darauf gingen einige Spieler zurück zu ihrem Stammclub. Das zeigt uns, dass es keinen Sinn macht Spieler zu holen, die dann wieder gehen sobald es etwas kritisch wird! Neu wird das Ca von Stefano Calo und Mäse Vontobel trainiert
- **Cb** Tigi/Clovis kurzes lässiges Zusammensein. Wir absolvierten am 14.3. ein Trainingsspiel gegen Wiesendangen und feierten den Sieg mit einem Teamessen im Europizza in Oberi. Die meisten Spieler stiegen ins Ca oder B auf. Trainer Saison 20/21 Tigi/Ueli Fritz

B

- **Ba** Promotion nach dem Trainerwechsel im Sommer, brauchte es einige Treffen und Gespräche und die Unruhe zu bremsen. Tolle Spiele waren die Folge, der verdiente 3. Rang das Resultat. Neuer Trainer im Ba, Stefano Cucuzza, Marko Marjanovic
- Im **Bb** waren einige Spieler am Werk, die da eigentlich nicht hingehörten. Wie es aber in diesem Alter so ist, macht man sich seine eigene Meinung und spielt da wo es Spass macht. So gewannen die Bb jedes Spiel sehr hoch - Für die Saison 20/21 wurde kein Bb gemeldet

A +

- Wir sahen einige Tolle emotionsgeladene Spiele. Cäle, immer 150% im Element, baute sich ein spannende Truppe zusammen. Leider reichte es nur zum 2. Rang. Nach dem Trainingslager im Februar und einem eher unrühmlichen Testspiel gegen Effretikon, hielt Corona auch beim FC Oberi Einzug. Cäle verweilte vier Wochen im Spital und weitere vier Wochen zu Hause. Es wurden alle Massnahmen getroffen um eine Verbreitung in unserem Verein wie auch bei Gegner, sowie bei diversen Arbeitgebern, zu verhindern. Leider hat Cäle per Saisonstart den FC Oberi verlassen um in einem anderen Verein seine Ziele zu erreichen. Neu werden Dani Stanic und Rici Luis die A Junioren betreuen.

Ich möchte allen meinen Kollegen danke sagen für die tolle Arbeit und den grossen Aufwand, den einige schon viele Jahre für den FC Oberi betreiben. Es ist nicht selbstverständlich dass immer genügend gute Trainer sich zur Verfügung stellen.

Danke!

Abschliessend möchte ich noch etwas anbringen:

Fussball als Spiel ist für uns alle sehr wichtig, darum machen wir das ja auch. Ein wichtiger Bestandteil unserer Tätigkeit ist aber, die Integration von Spielern oder Spielerinnen aus den verschiedensten Nationen. Gerade jetzt, in einer Zeit, in welcher wir durch ein Religionsfreies, keiner Nation angehörendes unsichtbares Ding, alle gleich gestellt werden.

Hopp FC Oberi!

Tigi

2014

- Mein Wiedereinstieg bei FC Oberi als J&S Coach und G Junioren Trainer aus traurigem Anlass, dem Tod meines Vorgängers Hansruedi Ballauf. Erste Kontakte zu neuen Trainerkollegen.

2015

- Grösster Hitze Tag der letzten Jahre mit bis zu 37 Grad am neu organisierten Schülerturnier.
- Erste Kontakte und Gespräche betreffend Organisation des Kinderfussballs.
- Erste Berichte in die Oberi Zytig.
- Der Verband hat auf verbale und körperliche Angriffe an Juniorenfussballspielen von Seiten Eltern reagiert. Es wurden Richtlinien für Zuschauer von Juniorfussballspielen erlassen. Diese definieren klar, wie viel Abstand die Zuschauer künftig zum Spielfeld einhalten müssen.

2016

- Internationales Top Spiel Schweiz - Holland auf der Hegmatten Senioren Ü40 vs. Ü190cm.
- Die **WdVÜ50oh**", der (**Wandergruppe der Veteranen Ü-50 oder höher**) nehmen richtig Fahrt auf!



FC Oberwinterthur
gegründet 1934

2017

- Kinderfussball Reorganisation zusammen mit Häne, Giovanni, Melo und José. Mai 2017 Einweihung der neu gestalteten Hegmatten, das Wasser kann kommen aus Wiesendangen!

2018

- Aufstiegsparty der 1. Mannschaft. Vor dem Spiel gegen den FC Tössfeld, konnten gegen 60 E, F und G Junioren Spiele absolvieren und wie in der Champions League mit den Grossen einlaufen.

2019

- Schülerturnier 2019, Rekordanmeldungen. Mit 39 Teams wurden wir Rekordverdächtig überrascht. Obwohl sich rund 100 Personen mehr als üblich auf der Hegmatten einfanden, hatten alle Helfer alles voll im Griff.
- Start Reorganisation Juniorenabteilung

2020

- Reorganisation geht weiter

Vielen Dank allen die mit viel Einsatz und Freude mit uns die vergangenen Saisons bestritten haben und es hoffentlich weiter tun werden

Gruess Tigi



E. Schneider & Co.
Römerstrasse 159 • 8404 Winterthur

Dienstag - Samstag

Tel. 052 242 48 48 Fax 052 242 41 24 info@sunnegg.ch www.sunnegg.ch



Obertor 14, Postfach
8402 Winterthur
Tel. 052 260 53 53
www.scorpio.ch

Beratung ist unsere Stärke

Rufen Sie uns einfach an und
verraten Sie uns Ihren

FERIENWUNSCH

Wir werden Ihnen Unterlagen
über Ihre Feriendestination
zusenden und
Sie gerne beraten.



Schiess AG Reinigungen - 8404 Winterthur - 052 233 56 23
www.schiessag.ch - info@schiessag.ch

Präsident

Gmür Urs
 Alte Schaffhausenstrasse 4h
 8413 Neftenbach
 Tel. P 052-315 34 89
 Mobile 079-608 69 15
 urs.gmuere@helvetia.ch

Vizepräsident

vakant

Finanzen

Stefan Pflanzl
 Stadlerstrasse 140
 8404 Winterthur
 Mobile 079-707 02 20
 stefan_pflanzl2000@yahoo.de

Mitgliederkassiererin

Lise Frei
 Birnenweg 16
 8404 Winterthur
 Tel. P 052-242 68 19
 Mobile 079-419 72 61
 lisefrei@gmx.ch

Postadresse

FC Oberwinterthur
 Postfach
 8404 Winterthur
 www.fcoberwinterthur.ch

Postadresse

Sportivo Abruzzesi
 Postfach 1525
 8401 Winterthur
 www.abruzzesi.ch
 abruzzo.winterthur@bluewin.ch

Marketing & Werbung

Agentur Loewenmut
 Timo Lars Fuhlbrügge
 Ida-Stäuli-Strasse 95
 8404 Winterthur
 timo.fuhlbruegge@loewenmut.ch

Platzwart

Roger Auer
 Stadlerstrasse 167
 8404 Winterthur
 Mobile 079-621 97 17
 roger.auer@hispeed.ch

Festwirt

vakant

Bauchef

Marcel Vontobel
 Seenerstrasse 190
 8405 Winterthur
 Mobile 076-326 92 03
 m.e.vontobel@swissonline.ch

Festzeltvermietung

Marcel Vontobel
 Seenerstrasse 190
 8405 Winterthur
 Mobile 076-326 92 03
 m.e.vontobel@swissonline.ch

Leiter Aktive

Domenico La Pietra
 Im Grafenstein 24b
 8408 Winterthur
 Mobile 076-584 86 50
 domelapietra@gmail.com

Leiter Kinderfussball

Herbert Brem
 Etzbergstrasse 16A
 8405 Winterthur
 Mobile 079-356 87 25
 herbert.brem@upc.ch

Leiter Junioren D–A

Stefano Calo
 Ruchwiesenstrasse 52
 8404 Winterthur
 Mobile 079-829 99 28
 stefano.calo@bluewin.ch

Sportchef

Domenico La Pietra
 Im Grafenstein 24b
 8408 Winterthur
 Mobile 076-584 86 50
 domelapietra@gmail.com

Vereinssekretärin

Miriam Paglialonga
 Grabenackerstrasse 73
 8404 Winterthur
 Mobile 076-250 00 96
 casadelsole79@gmail.com

Ansprechperson VERSA

Miriam Paglialonga
 Grabenackerstrasse 73
 8404 Winterthur
 Mobile 076-250 00 96
 casadelsole79@gmail.com

**Beton ist wie
eine starke Fuss-
ballmannschaft:
Gut durchmischt!**